Artikel

- rainerbrenk - 21.05.25 20:56
- **Artikel:** News

- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

Kostenlose Schulungen für die Instandhaltungs- & Asset-Management-Organisation

Sustainable Asset Management macht den Unterschied!

Kostenlose Schulungen für die Instandhaltungs- & Asset-Management-Organisation

Die Industrie in Nordwesteuropa steht vor einer **entscheidenden Herausforderung**: **Wie kann die Energieeffizienz gesteigert und der Treibhausgasausstoß gesenkt werden, ohne die operativen Ziele zu gefährden?** Viele Industrieunternehmen haben bereits große Fortschritte in Richtung Nachhaltigkeit gemacht. Doch das reicht noch nicht aus. Jetzt ist die **Instandhaltungs- & Asset-Management-Organisation** gefragt, um den Unterschied zu machen.

Um die **globale Erwärmung zu bekämpfen**, setzte die **Europäische Kommission** im Jahr 2019 ein Ultimatum. Der **European Green Deal** war ein **Weckruf für die Industrie**. Wir müssen **alle verfügbaren Maßnahmen** ergreifen, um diese Ziele zu erreichen. Daher ist es wichtig zu prüfen, welchen **Beitrag die Instandhaltung leisten kann**, um die **Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen** – und **welche Auswirkungen** diese Maßnahmen haben werden.

Neue Methodik

Unter der Leitung der **Europäischen Union** wurde das Projekt **MORE4Sustainability** ins Leben gerufen. Ziel dieses Projekts ist die **Entwicklung einer Methodik**, mit der die **Instandhaltungs- & Asset-Management-Organisation** zur Verbesserung der **Energieeffizienz** und zur **Reduzierung von CO?- und anderen Treibhausgasemissionen** beitragen kann. Diese Methodik wird als **Sustainable Asset Management** bezeichnet.

Die Methodik und die dazugehörige **Roadmap** basieren auf einer **umfassenden Benchmark-Analyse**, die in der **Fertigungsindustrie in Belgien, den Niederlanden, Frankreich und Deutschland** durchgeführt wurde. Dabei wurden **Best Practices** in den Bereichen **Maintenance, Overhaul, Repair & Engineering (MORE)** untersucht.

Impact

Die gute Nachricht: **Sustainable Asset Management hat eine nachweisbare Wirkung** und trägt wesentlich zur **Verbesserung der Energieeffizienz** und zur **Reduzierung der Treibhausgasemissionen** bei. Eine **optimale Wartung und Ausrichtung von Maschinen** ist entscheidend. Der Einsatz von **künstlicher Intelligenz (KI)** kann die Energieeffizienz verbessern. **Moderne Technologien** helfen dabei, Leckagen frühzeitig zu erkennen. Darüber hinaus können **Photovoltaikanlagen** oder ein **Kraft-Wärme-Kopplungssystem (KWK)** erhebliche Vorteile bringen.

copyright © 2014 FVI e.V.

Roadmap

Aber **welche Maßnahmen sind für welches Unternehmen am relevantesten?** Und **gibt es eine kluge Reihenfolge für die schrittweise Umsetzung?**

Die **Roadmap Sustainable Asset Management**, der Abschlussbericht der Studie, gibt darauf Antworten. Sie ist ein **praktischer Leitfaden**, der Unternehmen dabei unterstützt, **Sustainable Asset Management zu implementieren**. Die Roadmap beinhaltet **Selbsteinschätzungstools** und **Wirtschaftlichkeitsberechnungen**. Zudem helfen **inspirierende Fallstudien und Benchmark-Ergebnisse** dabei, das Wissen über diese **neue Methodik** zu teilen, die **ihren Mehrwert zweifellos unter Beweis stellen wird**.

Schulungen

In der **letzten Phase des Projekts** wird ein **Schulungsprogramm** entwickelt. Bereits für **2025** sind mehrere **Präsenzschulungen** geplant, um der Instandhaltungs-Community die nötigen Werkzeuge an die Hand zu geben, um **Nachhaltigkeit gezielt umzusetzen**.

In Deutschland finden die Schulungen statt am:
Siehe: https://fvi-ev.de/artikel/11059 ***[1]***

Alle **Schulungen sind kostenlos**.

Zusätzlich werden **Online-Schulungen und Webinare** in **vier Sprachen** angeboten. Diese werden auf der **MORE4Sustainability-Projektwebsite** und über die **LinkedIn-Seiten der verschiedenen Partner** angekündigt.

Keynotes

Parallel zum Schulungsprogramm wird **Mark Haarman**, Managing Partner bei **Mainnovation**, **Keynote-Vorträge auf zwei großen Events** für Instandhaltungs- und Asset-Management-Experten halten.

27. März – **Maintenance Fair in Antwerpen**
10. April – **Maintenance NEXT in AHOY Rotterdam**

In diesen Vorträgen wird er über **Benchmark-Ergebnisse, die vier Schritte des Sustainable Asset Management Frameworks sowie die Notwendigkeit und den Mehrwert der Nachhaltigkeit im Asset Management** sprechen. Wie **Jochen Zeitz**, Chairman & CEO von **Harley-Davidson**, einmal sagte:
„Nachhaltigkeit bedeutet nicht mehr nur, weniger Schaden anzurichten. Es geht darum, mehr Gutes zu tun.“

Weitere Informationen finden Sie auf der Projektwebsite:
https://more4sustainability.nweurope.eu/ [2] unter **„Training Schedule“**.

Das MORE4Sustainability-Projekt

Das Projekt **MORE4Sustainability** wird von **BEMAS, der Belgian Maintenance Association**, geleitet. **Mainnovation** fungierte als **Wissenspartner** und spielte eine Schlüsselrolle bei der Durchführung großer Teile der Marktforschung.

Zum Konsortium gehören außerdem Vertreter der **NVDO, FVI und EMC2**. Zusätzlich wurde wissenschaftliches Know-how durch die Gründung eines **MORE4Sustainability-Expertengremiums** integriert, das sich aus **Professoren technischer Universitäten der vier teilnehmenden Länder** zusammensetzt.

Das Projekt wird von **Interreg Nordwesteuropa** unterstützt.

copyright © 2014 FVI e.V.

Quellen-URL:https://ipih.de/artikel/11069

Verweise
[1] https://fvi-ev.de/artikel/11059 [2] https://more4sustainability.nweurope.eu/

copyright © 2014 FVI e.V.